



Bischof Gebhard Fürst und Prälatin Gabriele Wulz überreichen Monika Felber (Mitte) den Preis.

Lokal

2. Juli 2024 | Seite 14

🕒 1 min.

10.000 Euro für Förderkreis für Kirchenmusik

Der Förderkreis setzt sich für ökumenische Kirchenmusik ein. Für die Arbeit hat er jetzt den Ökumene-Preis bekommen.

Barbara Körner

Ehingen Zum neunten Mal hat die Unità dei Christiani, eine Vereinigung, die sich der Einheit der Christen beider großen Konfessionen verschrieben hat, einen Förderpreis vergeben. Empfänger ist diesmal der Förderkreis für Kirchenmusik Ehingen, der alle zwei Jahre ökumenische Kirchenmusiktage veranstaltet, die vor 30 Jahren vom damaligen Ehinger Kantor Christoph Mehner ins Leben gerufen wurden.

Im Rahmen einer Feierstunde übergaben der emeritierte Bischof Gebhard Fürst und Prälatin Gabriele Wulz Monika Felber vom Förderkreis für Kirchenmusik den Preis in Höhe von 10 000 Euro. Gestiftet hat ihn die Donau-Iller-Bank aus der Stiftung Gewinnsparen. Der Präsident von Unità Max Semler verlas eine Grußbotschaft aus dem Vatikan von Kardinal Walter Kasper.

Die Bank mit Prokurist Thomas Freudenreich richtete die Feierlichkeiten rund um die Preisverleihung aus. In seinem Grußwort betonte Oberbürgermeister Alexander Baumann: „Musik hat einen festen Platz in der Mitte unserer Gesellschaft, verbindet Menschen und Konfessionen.“ Monika Felber vom begünstigten Förderverein erklärte in ihrem Dankeswort: „Kirchenmusik vermittelt eine Botschaft. Es war immer faszinierend, wie Komponisten die Botschaft Christi weitergegeben haben.“